

Reutlingen

Schule erhält Internet-ABC-Siegel

[11.12.2015] Bereits zum zweiten Mal hat die Reutlinger Eduard-Spranger-Schule das Internet-ABC-Siegel erhalten. Dieses zeichnet Schulen aus, die den richtigen Umgang mit dem Internet in den Unterricht integrieren.

Weil die Lehrer den kompetenten Umgang mit dem Internet in ihren Unterricht integrieren, ist die Eduard-Spranger-Schule im baden-württembergischen Reutlingen jetzt zum zweiten Mal mit dem Internet-ABC-Siegel der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) ausgezeichnet worden. Im Rahmen des Bildungsplans fördert das Internet-ABC-Angebot Bereiche wie Information, Analyse, Reflexion oder Kommunikation. LFK-Präsident Thomas Langheinrich: „Surfen im Internet gehört auch für Grundschüler bereits zum Alltag. Wichtig ist neben der aufmerksamen Begleitung durch die Eltern auch das Verständnis für mögliche Gefahren. Insofern gehört Internet-Kompetenz heute zu den Schlüsselqualifikationen.“ Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren sowie an Eltern und Lehrkräfte. Interessierten Schulen ist es möglich, kostenlos einen Internet-ABC-Referenten einzuladen, der dann die Lehrer schult. Schulen, die die Materialien des Internet-ABCs im Unterricht über ein Schuljahr hinweg eingesetzt haben, können sich um ein Projektsiegel Internet-ABC-Schule bewerben. Die UNESCO hat den Verein Internet-ABC, der unter anderem von der Landesmedienanstalt Baden-Württemberg getragen wird, bereits ausgezeichnet.

(di)

Stichwörter: Schul-IT, Reutlingen, Eduard-Spranger-Schule, LFK, Landesmedienanstalt Baden-Württemberg, UNESCO, Internet-ABC